



Die Zentralstelle Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) im Forstamt Hachenburg sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n

### **Umweltpädagogen/Umweltpädagogin im Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ).**

Diese Stelle soll **zum nächst möglichen Zeitpunkt** besetzt werden und ist zunächst auf zwei Jahre befristet; es besteht bei Vorliegen der haushalts- und stellenplanmäßigen Voraussetzungen die Option der Entfristung.

Das Forstliche Bildungszentrum beim Forstamt Hachenburg, eine Dienststelle von Landesforsten Rheinland-Pfalz, ist Sitz der FÖJ-Zentralstelle des Landes und einer von sechs Trägern des FÖJ in Rheinland-Pfalz.

Das FÖJ ist ein einjähriger Jugendfreiwilligendienst für 16- bis 26-Jährige. Im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) befähigen wir Jugendliche zur Mitwirkung an einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft. Junge Menschen können sich an einer der insgesamt 160 FÖJ-Einsatzstellen im Land engagieren. Einsatzstellen sind zum Beispiel Umweltverbände, Einrichtungen der Umweltbildung, Waldkindergärten, Bio-Bauernhöfe, nachhaltig wirtschaftende Forstbetriebe, Einrichtungen in der Umweltforschung, Tierparks und vieles mehr. Die FÖJ-Träger unterstützen die Einsatzstellen bei der Begleitung der Freiwilligen, bieten den Teilnehmenden fünf einwöchige Bildungsseminare in festen Seminargruppen, sowie weitere Engagementmöglichkeiten in Umweltprojekten an. Neben der ökologischen Bildung sind Demokratiebildung, das globale Lernen und ästhetische Bildung wichtige Elemente unserer Pädagogik. Als Orientierungsjahr unterstützen wir die Teilnehmenden bei der Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung und konkret bei der Berufswahl.

Das **Aufgabengebiet** umfasst folgende Tätigkeiten:

- individuelle Unterstützung der Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung der Freiwilligen an den Einsatzstellen, den Projekten und in den Seminaren
- pädagogische Beratung der verantwortlichen Betreuungspersonen in den Einsatzstellen
- Planung, Durchführung und Leitung der pro Gruppe fünf meist einwöchigen Seminarveranstaltungen zu Themen wie Mensch und Natur, Ökosystem Wald, nachhaltige Ressourcennutzung, Ernährung, alternative Energieträger, Natur- und Artenschutz, bürgerschaftliches Engagement für die Umwelt und gesellschaftliche Teilhabe, sowie zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung
- Akquise von Seminarreferenten/-referentinnen und Koordination des Seminargruppentteams sowie der Seminar- und Projektreferenten bestehend aus externen Honorarkräften
- Mitwirkung an Planung und Durchführung der FÖJ-Projekte wie beispielsweise dem FÖJ-GrünRockt-Benefiz-Festival, dem FÖJ-Talk mit der Politik oder dem Projekt zur Biodiversität „Blümchen für Bienchen“
- Mitwirkung an Organisation und Durchführung des FÖJ-Sprecher/innen-Systems zur Stärkung der Demokratiekompetenz der Teilnehmenden
- Mitwirkung an Evaluation, Qualitätsentwicklung und konzeptioneller Weiterentwicklung des FÖJ als Engagement- und Bildungsangebot





- Mitwirkung an der Teilnehmendenverwaltung
- Zuarbeit bei der Nachweisung der Verwendung der Fördermittel

Die Aufgaben werden im Team der pädagogischen Fachkräfte je nach individuellen Interessen und Fähigkeiten aufgeteilt.

**Wir erwarten:**

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder vergleichbar) der Bildungswissenschaften, Sozialpädagogik oder Psychologie, wenn Kenntnisse für den Bereich Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) nachgewiesen werden können  
oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder vergleichbar) der Umweltbildung oder Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)  
oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder vergleichbar) der Fachrichtung Umweltwissenschaften, Geographie, Biologie, Ökologie, wenn dabei jeweils auch pädagogische Kompetenzen nachgewiesen werden können oder andere im Inhalt vergleichbare Studiengänge
- umfassende pädagogische, methodisch-didaktische Kenntnisse
- Kenntnisse und Erfahrungen in der sozialpädagogischen Betreuung, Anleitung und Beratung Jugendlicher und junger Erwachsener
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Gruppen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Umweltbildung / BNE
- Kenntnisse in mindestens einem ökologischen Themengebiet
- Beherrschen der gängigen Office-Anwendungen
- Führerscheinklasse B bzw. 3
- Bereitschaft zu Reisetätigkeiten innerhalb des Bundeslandes zum Besuch der Teilnehmenden an ihren FÖJ-Einsatzstellen
- Bereitschaft zur Abwesenheit vom Dienort während der einwöchigen Seminare in wechselnden Seminarhäusern
- Bereitschaft, insbesondere während der Seminare innerhalb der gesetzlichen und tarifrechtlichen Vorschriften vorübergehend die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit zu überschreiten
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

**Darüber hinaus wünschen wir uns:**

- Organisationstalent, Eigeninitiative, Flexibilität und Fähigkeit, sich in vorhandene Teamstrukturen der staatlichen Verwaltung, unserer Kooperationspartner aus der Zivilgesellschaft, sowie den Netzwerken ehrenamtlich Engagierter einzufügen
- Erfahrungen in außerschulischer Jugendbildung oder konkrete Erfahrungen in Freiwilligendiensten





- einen abgeleisteten Freiwilligendienst vorzugsweise im FÖJ oder Erfahrungen als Honorarkraft/Seminarreferent/in in einem Freiwilligendienst, vorzugsweise im FÖJ, ebenso auch Erfahrungen in außerschulischer Jugendbildung

### Wir bieten

- eine besonders abwechslungsreiche Tätigkeit, Begegnungen mit vielen unterschiedlichen Menschen und Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Organisationen aus Staat und Zivilgesellschaft
- Mitarbeit in einem engagierten Team mit Menschen, die etwas bewegen wollen
- Möglichkeit der Teilnahme an regelmäßig stattfindenden Fortbildungen in den Fachbereichen der Ökologie und Pädagogik
- Möglichkeit zur bundesweiten Vernetzung zu Experten der Ökologie und Pädagogik
- Vergütung in der Entgeltgruppe E 9 und bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen und entsprechender Bewährung die Eingruppierung in E 10 nach einem Jahr
- Dienst-KFZ für die dienstliche Reisetätigkeit

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität.

Informationen über das FÖJ Rheinland-Pfalz finden Sie unter: [www.foej-rlp.de](http://www.foej-rlp.de). Bei Fragen zu dieser Ausschreibung steht Ihnen der Leiter der FÖJ-Zentralstelle gerne zur Verfügung: Dirk Hennig Tel.02662 / 9547 423 oder Mail [dirk.hennig@wald-rlp.de](mailto:dirk.hennig@wald-rlp.de)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache. Diese sollten Anschreiben, Lebenslauf, alle relevanten Zeugnisse incl. Arbeitszeugnisse, Fortbildungsnachweise, Teilnahmebestätigungen enthalten und bis zum **24.02.2019 per Mail** an [bew.tvl@wald-rlp.de](mailto:bew.tvl@wald-rlp.de) gesendet werden.

Fragen bezüglich des Bewerbungsverfahrens können Sie ebenfalls an die Adresse [bew.tvl@wald-rlp.de](mailto:bew.tvl@wald-rlp.de) richten.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Seite [www.wald-rlp.de](http://www.wald-rlp.de) oder [www.karriere.rlp.de](http://www.karriere.rlp.de)